

Wissenschaftlicher Beirat schulische Inklusion in Bayern



Prof. Dr. Astrid Rank
astrid.rank@paedagogik.uni-regensburg.de



Prof. Dr. Annette Scheunpflug
annette.scheunpflug@uni-bamberg.de



Prof. Dr. Roland Stein
roland.stein@uni-wuerzburg.de



Prof. Dr. Reinhard Markowetz
markowetz@lmu.de

Der wissenschaftliche Beirat Inklusion berät und unterstützt den bayerischen Landtag bei der Umsetzung der Inklusion im Schulsystem. Die im Beirat tätigen Professorinnen und Professoren bringen ihre wissenschaftliche Expertise ein. Unten dargestellte Themenfelder wurden von den Mitgliedern des Beirates als im Moment besonders dringlich identifiziert. Neben der aktuellen Herausforderung der Corona-Pandemie und ihrer Bewältigung sind dies die Themen, zu denen der Beirat den Landtag und seine Vertreterinnen und Vertreter bei Entscheidungen beraten kann. Bedeutsam sind dabei:

- die Sichtung und Systematisierung bestehender Ergebnisse und Konzepte,
- die Verzahnung mit Forschungsvorhaben bzw.-aktivitäten an bayerischen Universitäten,
- die Einholung entsprechender Beratung und Expertise.

Lehrkräftebildung für ein inklusives Schulsystem weiterentwickeln

- Sichtung und Reflexion der Ansätze der Lehrkräftebildung in allen drei Phasen der Lehrkräftebildung mit Fokus Inklusion
- Stärkung der Kompetenzentwicklung von Mitarbeitenden in Schulen mit dem Profil Inklusion (u.a. Schulbegleitungen, MSD, Arbeit in Teams usw.)
- Belastungen und Ressourcen von Lehrkräften in inklusiven Settings erheben und wahrnehmen
- Weiterentwicklung (sonder-)pädagogischer Fachexpertise und Professionalität mit Fokus Inklusion; Beschreibung der dazu notwendigen Wissensbestände

Digitalisierung im Kontext Inklusion verstärken

- Rolle und Beitrag der Digitalisierung zum Gelingen von Inklusion (z.B. durch assistive Technologien, digital gestützte Diagnostik und Förderung, digitale Klassenräume; Differenzierung nach sonderpädagogischen Förderschwerpunkten) stärker in den Blick nehmen
- Unterrichtskonzepte mit digitalen Medien im Kontext der Inklusion anstoßen
- Herausforderungen und Risiken der Digitalisierung hinsichtlich von Bildungsgerechtigkeit, v.a. bezogen auf vulnerable Gruppen in den Blick nehmen

Herausforderungen im Hinblick auf schulische Inklusion in Bayern

Themenfelder für die Arbeit des wissenschaftlichen Beirats

Schul- und Unterrichtsqualität in inklusiven Klassen und Schulen verbessern

- Parameter für Unterrichtsqualität in inklusiven Klassen und Schulen beschreiben
- Erziehungskonzepte für und im inklusiven Unterricht entwickeln
- Erziehung und seelische Gesundheit in den Blick nehmen
- inklusive Qualität berufsbildender Schulen weiterentwickeln
- Konzepte für Förderplanung, Elternarbeit und Schulentwicklung voranbringen
- das Zusammenspiel von Trägern und Bildungslandschaften fördern
- die Entwicklung der Schülerschaft an Förderzentren statistisch erheben
- Entwicklung der Schulen mit Profil Inklusion sowie der Förderzentren begleiten

Transitionen und Bildungswege besser begleiten

- Institutionelle Übergänge besser verzahnen
- Begleitung an den individuellen Bedürfnissen von Schüler*innen orientieren und Bildungslandschaften schaffen
- Sozialräumliche Öffnung inklusiv orientierter Schulen und soziale Integration/Inklusion in außerschulischen Lebensbereichen (z.B. Kooperation Schule – Verein) fördern
- Konzeptionelle Entwicklung beruflicher Schulen und Förderberufsschulen im Kontext Inklusion stärken
- Übergänge in Beruf und Arbeit schaffen